

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Med. Klinik m.S. Infektiologie und Pneumologie

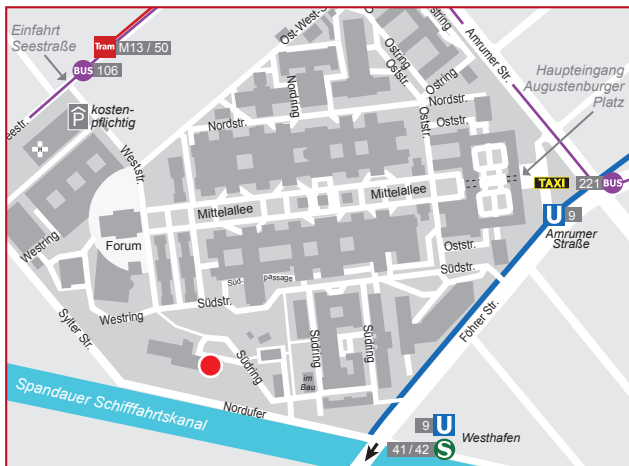
Lungentumorambulanz
Campus Virchow-Klinikum

Postadresse:
Augustenburger Platz 1 | 13353 Berlin

Auf dem Klinikgelände:
Südring 9



SO ERREICHEN SIE UNS:



Anmeldung:

t: +49 30 450 553 004

f: +49 30 450 553 991

lungentumorzentrum@charite.de

Zentrales Klinik-Telefon: +49 30 450 653 666

LUNGENTUMORAMBULANZ CAMPUS VIRCHOW-KLINIKUM

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt
Infektiologie und Pneumologie

<https://infektiologie-pneumologie.charite.de/>

Direktoren:

Univ.-Prof. Dr. med. L. E. Sander (Infektiologie)

Univ.-Prof. Dr. med. M. Witzernath (Pneumologie)

Impressum: Med. Klinik m.S. Infektiologie/ Pneumologie, Charité, Tel.: +49 30 450 653 666, Design: CN, Zentrale Medienleistungen Charité, Stand 05/22





LUNGENTUMORAMBULANZ

Die Lungentumorambulanz ist Teil des seit 2012 durch die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) zertifizierten Lungentumorzentrums der Charité.

Unter einem Dach sind alle beteiligten Fachdisziplinen vereint, die zur optimalen Diagnostik, Behandlung und Nachsorge von Patient:innen mit Tumoren des Brustkorbs nötig sind.

In der Lungentumorambulanz erfolgt eine individuelle Beratung aller Patient:innen sowie der Angehörigen. Wir sind in allen Phasen Ihrer Erkrankung gerne Ihr Ansprechpartner.

Die notwendigen diagnostischen Untersuchungen werden durch uns in Zusammenarbeit mit den Spezialist:innen anderer Fachdisziplinen veranlasst und - unterstützt durch die wöchentlich stattfindende Lungentumorkonferenz - ein individueller Therapieplan erstellt, der auf Basis der neuesten wissenschaftlichen Standards eine bestmögliche Therapie ermöglichen soll.

Wenn möglich, erfolgen sowohl Diagnostik als auch Therapie weitestgehend ambulant, um den Aufenthalt im Krankenhaus so kurz wie möglich zu halten.



CAMPUS VIRCHOW-KLINIKUM

Unser Leistungsspektrum umfasst u. a.:

- Ausführliche Beratung und Aufklärung bei Verdacht oder gesichertem Lungentumor
- Erstabklärung und Ausbreitungsdiagnostik (Staging)
- Bewertung der erhobenen Befunde in der interdisziplinären Tumorkonferenz und schriftliche Formulierung einer individuellen Behandlungsempfehlung
- Planung und Durchführung der Therapie in enger Zusammenarbeit und Abstimmung der beteiligten Fachdisziplinen
- Nachsorge und psychosoziale Unterstützung
- Zweitmeinungssprechstunde hinsichtlich eines bereits bestehenden, in einer anderen Einrichtung erstellten Behandlungsplans
- Behandlung im Rahmen von Therapiestudien mit neuen Medikamenten

Bitte zum vereinbarten Termin mitbringen:

- Überweisung
- Versichertenkarte
- Medikamentenplan
- Bei Erstvorstellung: alle Vorbefunde (Laborwerte, Arztbriefe, Röntgenbilder)